
ALS Seminare

Arbeitsrecht - Lohnsteuer - Sozialversicherung

*Ihr kompetenter Seminarpartner für Zweifelsfragen aus der
Lohn- und Gehaltsabrechnung*

Seminarmappe

***HERZLICH WILLKOMMEN
ZUR SEMINARVERANSTALTUNG***

***Änderungen im Arbeits-,
Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht
zum 01.01.2023***

*Präsenzveranstaltungen und
Webinare in der Zeit
vom 12.01. bis 20.01.2023*

(Passwort für die Infobox: xxx)

***ALS Seminare GmbH
Tel. 06103/373421***

***Kettelerstr. 26
service@als-seminare.de***

***63303 Dreieich
www.als-seminare.de***

Änderungen im Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht zum 01.01.2023

Referent: Dipl.-Finanzwirt Knut Schattner, Dreieich-Sprendlingen

Seminarübersicht

A. Aktuelle Themen aus dem Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht

1. Aktuelle Hinweise zur Personalbetreuung und Entgeltabrechnung im Kalenderjahr 2022/2023

S. 1 (1) ff.

(„Schlaglöcher vor der Ampel“ - Die Koalitionsverhandlungen von SPD, Die Grünen und FDP zur Bildung einer neuen Bundesregierung: Das Sondierungsergebnis der neuen „Fortschrittskoalition“, „Die Ampel fängt an zu leuchten“ - Der Koalitionsvertrag 2021 bis 2025 vom 07.12.2021 von SPD, Grünen und FDP: Anhebung des gesetzlichen Mindestlohns auf 12,00 EUR je Stunde, Anhebung der Minijob- und der Midijob-Grenze zum 01.10.2022, Bisher nicht umgesetzt: Abschaffung der Steuerklasse III und V, Überprüfung von unwirksamen Steuersubventionen: Verdoppelung der geldwerten Vorteile im Rahmen der Dienstwagenbesteuerung für Hybridelektrofahrzeuge, Zweiwöchiger bezahlter Partnerschaftsurlaub nach Geburt eines Kindes, Aktuelle Änderungen bei beruflich veranlassten Umzugs- und Bewirtungskosten: Änderungen bei der steuerfreien Erstattung von beruflich veranlassten Umgangskosten durch den Arbeitgeber zum 01.04.2022, Auslaufen der Übergangsregelung zur steuerlichen Anerkennung von geschäftlich veranlassten Bewirtungsaufwendungen zum 01.01.2023 im Zusammenhang mit dem Nachweis der TSE-Zertifizierung der Kasse des Bewirtungsbetriebes, Aktuelle Hinweise zu Lohnpfändungen, -abtretungen und Verbraucherinsolvenzen mit Restschuldbefreiung: Neue Pfändungstabellen ab dem 01.07.2023, BAG-Urteil vom 25.08.2022 – 8 AZR 14/22 zur Unpfändbarkeit einer Corona-Sonderzahlung, Übersicht zur Pfändbarkeit der Energiepreispauschale nach §§ 112 ff. EStG, Änderungen bei der Pfändbarkeit der Weihnachtsvergütung, Steuerfreier Corona-Bonus für bestimmte Einrichtungen – „Pflegebonus“ i.H.v. 4.500,00 EUR nach § 3 Nr. 11b EStG, Umsetzung der Whistleblower-Richtlinie durch das Hinweisgeberschutzgesetz, III. Entlastungspaket der Bundesregierung zur Energiepreiskrise, Ergebnisse des Koalitionsausschusses vom 03.09.2022, Neue steuerfreie Inflationsausgleichsprämie i.H.v. bis zu 3.000,00 EUR nach § 3 Nr. 11c EStG, Zusätzliche und ergänzende Jahresabschlussarbeiten zum 01.01.2023: Übermittlung des Großbuchstabens „E“ bei der elektronischen Lohnsteuerbescheinigung bei Auszahlung der Energiepreispauschale 2022, Überprüfung der Arbeitgeberzuschüsse bei Entgeltumwandlungen nach dem Betriebsrentengesetz zum 01.01.2023 bei besser verdienenden Arbeitnehmern, Einrichtung einer Meldestelle für Hinweisgeber in Unternehmen mit mehr als 50 Arbeitnehmern, Überprüfung der steuerfreien Fahrtkostenzuschüsse wegen der Fahrpreisreduzierungen durch das Neun-Euro-Ticket, Hinweise an Arbeitnehmer zum Verfall des Erholungsurlaubs 2022 bei Nicht-Inanspruchnahme ...)

(... Aktuelle Hinweise und Übersichten zum Corona-Arbeits- und Steuerrecht: Befristete Regelungen zur Verdienstausfallentschädigung nach dem Infektionsschutzgesetz und zur pandemiebedingten Kinderbetreuung, Befristete Regelungen bei Ansprüchen auf Freistellung und Teilzeitbeschäftigung im Zusammenhang mit pflegebedürftigen nahen Angehörigen, Steuerliche Regelungen zur Corona-Pandemie, Neue Covid 19-Arbeitsschutzverordnung für Zeiten bis 07.04.2023: Betriebliches Hygienekonzept, Aktueller Stand zu Homeoffice-Angebotspflicht des Arbeitgebers, Testangebotspflicht des Arbeitgebers, Befristete Sonderregelungen zu Kurzarbeit und Kurzarbeitergeld, Aechtes SGB IV-Änderungsgesetz vom 20.12.2022 mit den Änderungen in der Entgeltbescheinigungsverordnung und in den sozialversicherungsrechtlichen Meldeverfahren, BAG-Urteil vom 01.03.2022 – 9 AZR 260/21 zur Rückzahlung von Fortbildungskosten, Aktuelle Hinweise zum BAG-Beschluss vom 13.09.2022 zu Arbeitszeiterfassung und Vertrauensarbeitszeit, Das Arbeitszeitgesetz: Geltungsbereich, Arbeitszeit und Ausgleichszeitraum, Gesetzliche Ruhepausen der Arbeitnehmer, Gesetzliche Ruhezeiten der Arbeitnehmer, Nacht- und Schichtarbeit, Sonn- und Feiertagsruhe, Übersicht der aktuellen gesetzlichen Grenzwerte)

B. Aktuelle Themen aus dem Lohnsteuerrecht

2. Neue Energiepreispauschale für Arbeitnehmer, Versorgungsempfänger und Rentner im Kalenderjahr 2022 und 2023 S. 2 (1) ff.

C. Aktuelle Hinweise aus dem Arbeitsrecht

3. Änderungen im Nachweisgesetz (NachwG) ab dem 01.08.2022 (einschl. Hinweise zur Begründung des Arbeitsverhältnisses) S. 3 (1) ff.
4. Aktuelle Hinweise zum Mindestlohngesetz (einschl. der Erhöhung des gesetzlichen Mindestlohns zum 01.10.2022) S. 4 (1) ff.

D. Besondere Personengruppen im Sozialversicherungsrecht (einschl. der Änderungen zum 01.10.2022 und 01.01.2023)

5. Neuregelung der Beschäftigungsverhältnisse im sozialversicherungsrechtlichen Übergangsbereich zum 01.10.2022 und 01.01.2023 (einschl. der neuen Beitragsberechnung und -verteilung für Entgelte bis zu 2.000,00 EUR im Monat) S. 5 (1) ff.
6. Änderungen bei der geringfügig entlohnten Beschäftigung zum 01.10.2022 (einschl. der Verschärfung bei unvorhersehbarem Überschreiten der Geringfügigkeitsgrenze und der Bestandschutzregelungen für „Alt-Midijobber“ bis zum 31.12.2023) S. 6 (1) ff.

E. Weitere aktuelle Hinweise zum Arbeits- und Sozialversicherungsrecht

7. Aktuelle Rechtsprechung 2022 von EuGH und BAG zum Urlaubsrecht der Arbeitnehmer

S. 7 (1) ff.

(Urlaubsdauer und Urlaubsentgelt: Gesetzlicher Mindesturlaub nach dem Bundesurlaubsgesetz, Besonderheiten bei Teilzeitbeschäftigten, Berechnung des Urlaubsanspruchs und des Urlaubsentgelts bei Änderung der wöchentlichen Arbeitszeit nach der Brandes- und Tirol-Entscheidung, EuGH-Urteile vom 22.09.2022 sowie BAG-Urteile vom 20.12.2022: Kein automatischer Verfall von Urlaubsansprüchen bei Verletzung der Mitwirkungsobliegenheiten des Arbeitgebers – auch bei dauerkranken und erwerbsgeminderten Arbeitnehmern, Urlaubsabgeltung bei Tod des Arbeitnehmers im laufenden Arbeitsverhältnis, Verjährung von Urlaubsansprüchen, Urlaubsrechtliche Regelungen im Bundesurlaubsgesetz, im Mutterschutzgesetz, Bundeselternzeitgesetz und Infektionsschutzgesetz, Neue gesetzliche Regelung im Infektionsschutzgesetz zur Urlaubsgutschrift bei Quarantäneverpflichtung während des Erholungsurlaubs, BAG-Urteil vom 30.11.2021 - 9 AZR 225/21 zum Recht des Arbeitgebers zur Urlaubskürzung wegen Kurzarbeit, Sonstige wichtige BAG-Rechtsprechung zum Urlaubsrecht: Kein Urlaubsanspruch bei unbezahltem Urlaub, Urlaubskürzung bei Inanspruchnahme vom Elternzeit, Urlaubsabgeltung bei Austritt wegen Elternzeit für Urlaub, der in der Elternzeit entstanden ist und vom Arbeitgeber nicht rechtzeitig vor der Beendigung des Arbeitsverhältnisses gekürzt wurde)

8. Endgültige Einführung der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) zum 01.01.2023

S. 8 (1) ff.

(Elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung – eAU – wird Standard ab dem 01.01.2023: Vom Pilotprojekt ins Bundesgesetzblatt, Regelungen im Dritten Bürokratieentlastungsgesetz, Hintergrund und stufenweise Einführung des Verfahrens, Anwendung des Übergangsrechts und Pilotbetrieb im 2. Halbjahr 2022, Umsetzung der Regelungen zur eAU in der betrieblichen Praxis, Stellung des GKV-Kommunikationsservers, Verpflichtung zum Abruf der Daten durch den Arbeitgeber, Erstellung eines Anforderungsdatensatzes bei angezeigter Arbeitsunfähigkeit, Rückübermittlung eines Antwortdatensatzes, Neuausrichtung des Informationsflusses innerhalb des Betriebes und mit Personaldienstleistern und Steuerberatern, Besonderheiten bei kurzfristig und geringfügig entlohnt Beschäftigten, Nicht-Teilnahme am Verfahren von bestimmten Personengruppen und bestimmten ärztlichen Einrichtungen, Professioneller Umgang des Arbeitgebers mit Störfällen, Verfahrensweise bei vorübergehendem Ausfall der Telematikinfrastruktur, Vor- und Nachteile des neuen eAU-Verfahrens, Anzeige- und Nachweispflichten des Arbeitnehmers gem. § 5 EFZG, Rechtliche Hinweise zum Übermittlungs- und Bereitstellungsrisiko, Hinweise der Kassenärztlichen Bundesvereinigung - KBV, Prüfschema: Vorliegen von AU-Daten bei der Krankenkasse, Übersicht der Teilnehmer und Nicht-Teilnehmer beim neuen Verfahren)

9. Aktuelle Hinweise zum Teilzeit- und Befristungsgesetz - TzBfG (einschl. der Beschäftigung von Altersrentnern)

S. 9 (11) ff.

(Verschärfung der Informationspflichten des Arbeitgebers gegenüber Teilzeitbeschäftigten und bei befristeter Beschäftigung nach §§ 7, 18 TzBfG zum 01.08.2022, Verschärfung der Probezeitvereinbarungsmöglichkeit bei befristet Beschäftigten zum 01.08.2022, Arbeit auf Abruf nach § 12 TzBfG: Aktuelle Phantomlohn-Problematik in der Sozialversicherung bei Arbeit auf Abruf bei Nicht-Vereinbarung der wöchentlichen Arbeitszeit bereits seit 01.01.2019, Weiteren Änderungen bei der Abrufarbeit zum 01.08.2022, Verwendung der neuen Arbeitsvertragsmuster für Arbeit auf Abruf, Aktuelle Hinweise zu befristeten Arbeitsverträgen nach dem Teilzeit- und Befristungsgesetz: Aktueller Wortlaut des Gesetzes und aktuelle Rechtsprechung, Ergänzende Hinweise zu Sachgrundbefristungen und zu befristeten Arbeitsverhältnissen ohne sachlichen Grund, Sonderregelungen für ältere Arbeitnehmer, Schriftformerfordernis für Befristungen, Folgen unwirksamer Befristungen, Sonstige Regelungen: Diskriminierungsverbot, Informationspflichten, Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen und angemessene Probezeitvereinbarung, Neue Formulierungshilfe für Arbeitgeber zur Erfüllung der Hinweispflicht u.a. bei befristet Beschäftigten nach § 2 Abs. 2 Nr. 3 SGB III, Gestaltung von Arbeitsverhältnissen mit älteren Arbeitnehmern: Freie Mitarbeit und Honorarverträge, Befristetes Beschäftigungsverhältnis mit und ohne Sachgrund nach dem TzBfG, Gestaltung von Arbeitsverhältnissen mit § 41 Satz 3 SGB VI)

10. Bewertung der Sachbezüge nach der Sozialversicherungs-entgeltverordnung (SvEV) für das Kalenderjahr 2023

S. 10 (1) ff.

(Erhöhung der Sachbezugswerte zum Jahreswechsel 2022/2023, Bewertungsabschläge für Jugendliche und Auszubildende, Sachbezugswert „Freie Verpflegung“, Sachbezugswert „Mahlzeiten“, Sachbezugswerte für freie Unterkunft, Abgrenzung der Sachbezugswerte für „Freie Unterkunft“ und „Freie Wohnung“, Sachbezugswert „Freie Unterkunft“, Exkurs: Hinweise zum steuerlichen Reisekostenrecht 2023: Voraussetzungen für eine übliche, arbeitgeberveranlasste Mahlzeitengewährung anlässlich einer Auswärtstätigkeit, Übersicht zur steuerlichen Behandlung einer Mahlzeitengestellung)

F. Sachbezüge einschl. Gutscheinkarten, Dienstwagengestellung und Elektromobilität sowie betriebliche Altersversorgung

11. (zurzeit nicht besetzt)

12. (zurzeit nicht besetzt)

13. (zurzeit nicht besetzt)

G. Beitragssätze, Grenzwerte, Hinzuverdienstgrenzen und Beitragszuschüsse in der Sozialversicherung 2023

14. Änderung der sozialversicherungsrechtlichen Grenzwerte zum 01.01.2023 S. 14 (1) ff.

(Beitrags- und Umlagesätze sowie Rechengrößen in der gesetzlichen Sozialversicherung 2023, Erhöhung der Beitragsbemessungsgrenze in der Renten- und Arbeitslosenversicherung zum 01.01.2023, Änderungen beim ALV-Beitrag, bei der Künstlersozialversicherung, der Künstlersozialabgabe und den Jahresarbeitsentgeltgrenzen in der Kranken- und Pflegeversicherung zum 01.01.2023, Überprüfung der Versicherungspflicht in der KV/PV zum Jahreswechsel 2022/2023, Umsetzung des Urteils des Bundesverfassungsgerichtes zum Kinderlosenzuschlag in der sozialen Pflegeversicherung bis zum 31.07.2023, Geringfügigkeitsgrenze, Geringverdienergrenze, Bezugsgröße, Untergrenze / Freibetrag der KVdR für Versorgungsbezüge, Grenzwerte, Neue Formeln und Faktoren für den sozialversicherungsrechtlichen Übergangsbereich nach § 20 Abs. 2 SGB IV)

15. Hinzuverdienstgrenzen in der Sozialversicherung 2022/2023 (einschl. der Besonderheiten bei der beitragsrechtlichen Beurteilung der Beschäftigung von Rentnern) S. 15 (1) ff.

(Hinweise zu den Hinzuverdienstgrenzen für Bezieher/innen von Witwen-, Witwer- und Waisenrenten, Deutliche Erhöhung der Hinzuverdienstgrenzen für Erwerbsminderungsrentner zum 01.01.2023, Wegfall der Hinzuverdienstgrenzen bei Bezug einer vorgezogenen Altersrente zum 01.01.2023, Beitragsgruppen- und Personengruppenverschlüsselung bei der Beschäftigung von Altersrentnern, Wiedereinführung des halben Arbeitgeberanteils zur Arbeitslosenversicherung bei der Beschäftigungen nach Erreichen der Regelaltersgrenze zum 01.01.2022, Geänderte Hinzuverdienstgrenzen für beitragsfreie Familienversicherung ab 01.10.2022, Hinzuverdienstgrenze für Empfänger/innen von Arbeitslosengeld I und II, Neues Bürgergeld ab dem 01.01.2023, Folgen der Überschreitung der Hinzuverdienstgrenzen)

16. Beitragszuschüsse für nicht krankenversicherungspflichtige Arbeitnehmer im Kalenderjahr 2023 S. 16 (1) ff.

(Neu im Visier der Lohnsteueraußenprüfung: Beitragszuschüsse für freiwillig und privat krankenversicherte Arbeitnehmer, Zuschussberechtigung nach § 257 Abs. 1 und 2 SGB V, Beachtung der unterschiedlichen Höchstbeträge, Prüfung der Berücksichtigung von Aufwendungen für Familienangehörige bei der Zuschussberechnung, Berechnung der Arbeitgeberzuschüsse in anderen Sonderfällen, Beitragszuschüsse in der sozialen und privaten Pflegeversicherung, Sonderregelung im Freistaat Sachsen)

H. Anhang zur Seminarmappe

- | | | |
|------|---|----------------|
| 91. | Vordruckmuster und Hilfsmittel | S. 91 (1) ff. |
| 92. | Auskunftspflichten im Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht für Arbeitnehmer, Finanzämter und Einzugsstellen (einschl. Checkliste zur Abgrenzung einer selbständigen Tätigkeit von einer abhängigen Beschäftigung) | S. 92 (1) ff. |
| 97. | Abkürzungsverzeichnis | S. 97 (1) ff. |
| 98. | Nützliche Internetadressen zum Arbeits-, Lohnsteuer- und Sozialversicherungsrecht | S. 98 (1) ff. |
| 99. | Literaturempfehlungen, Software- und Online-Produkte | S. 99 (1) ff. |
| 100. | Notizblätter | S. 100 (1) ff. |



I. Tischvorlagen zur Seminarmappe

- | | | |
|------|--|------------------------|
| 101. | <u>Tischvorlage 1</u> : Übersicht über Zahlen zur Lohnsteuer 2022/2023 (Stand: 28.12.2022 oder 06.01.2023) – zu Kapitel 1 ff. der Mappe | 28 Seiten |
| 102. | <u>Tischvorlage 2</u> : Aktuelle Hinweise zur Energiepreispause (EPP): FAQ-Katalog des BMAS für Rentner vom 25.11. oder 08.12.2022, BMF-Schreiben vom 16.11.2022 für Versorgungsempfänger und FAQ-Katalog des BMF für Arbeitnehmer vom 22.09.2022 – zu Kapitel 2 der Seminarunterlagen | 26 Seiten |
| 103. | <u>Tischvorlage 3</u> : Gesetz über den Nachweis der für ein Arbeitsverhältnis geltenden wesentlichen Arbeitsbedingungen (Nachweisgesetz – NachwG) einschl. FAQ-Katalog der BDA vom Juli 2022 – zu Kapitel 3 der Seminarunterlagen | 8 Seiten |
| 104. | <u>Tischvorlage 4</u> : Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz – MiLoG) mit Stand vom 01.01.2023 – zu Kapitel 4 der Seminarunterlagen | 10 Seiten |
| 105. | <u>Tischvorlage 5</u> : Checkliste der BDA für geringfügig entlohnte oder kurzfristige Beschäftigte - Stand: Oktober 2022 – zu Kapitel 6 der Seminarunterlagen | 7 Seiten |
| 106. | <u>Tischvorlage 6</u> : FAQ-Katalog der Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände mit Stand vom 15.11.2022 und Hinweise der AOK - Die Gesundheitskasse zur neuen elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU) – zu Kapitel 8 der Mappe | 24 Seiten |
| 107. | <u>Tischvorlage 7</u> : Ergebnis der Sitzung des Koalitionsausschusses vom 03.09.2022 – zu Kapitel 1 der Seminarunterlagen | Nur in der PDF-Version |
| 108. | <u>Tischvorlage 8</u> : Newsletter von Leibrecht Consulting 5/2022 vom 04.10.2022 – zu Kapitel 1 der Seminarunterlagen | Nur in der PDF-Version |
| 109. | <u>Tischvorlage 9</u> : Übersicht der Beitragssätze der 96 gesetzlichen Krankenkassen ab 01.01.2023 – zu Kapitel 1 und 14 der Mappe | Nur in der PDF-Version |

AGG-Hinweis:

Der besseren Lesbarkeit halber wird im Text im Regelfall nur die **männliche Form** (Arbeitgeber, Arbeitnehmer, Mitarbeiter usw.) verwendet.

Natürlich sind **weibliche, intersexuelle und transsexuelle Personen** gleichermaßen gemeint und angesprochen.

Alle Angaben nach sorgfältigen Recherchen, jedoch ohne Gewähr.

Rechtsstand: 01.01.2023
Überarbeitung: 08.01.2023